



dampfbahn**furka**
bergstrecke

Verein Furka-Bergstrecke

2024/2



aargau
bern

sektion**s**nachrichten

Adressen der VFB-Sektion Aargau

Verein Furka-Bergstrecke, Sektion Aargau

Rohrerstrasse 118, 5000 Aarau
vfb-aargau@dfb.ch

Bankverbindungen

Credit Suisse, 5001 Aarau
Konto 853116-61
IBAN CH68 0483 5085 3116 6100 0
Clearing-Nr. 4835 / BIC/SWIFT: CRESCHZ80A

Präsident

Kurt Gross
Aspmetgraben 8, 4312 Magden
061 841 21 60 079 415 32 10
vfb-aargau.praesident@dfb.ch

Vizepräsident

Vakant

Events

Leo Müller
Bürlimattweg 11, 5033 Buchs AG
062 822 12 85 079 483 88 25
vfb-aargau.events@dfb.ch

Finanzen

Urs Hasler
Ahornweg 39, 5024 Küttigen
062 827 11 54 076 405 48 88
vfb-aargau.kasse@dfb.ch

Sekretariat

Rosmarie Hirzel
Ausserdorfstrasse 48, 5603 Staufen
062 891 74 58 079 652 46 27
vfb-aargau.sekretariat@dfb.ch

Wagenwerkstatt Aarau

Rohrerstrasse 118, 5000 Aarau
079 645 28 54
werkstatt.aarau@dfb.ch

PostFinance

Konto 50-70149-3
IBAN CH94 0900 0000 5007 0149 3
BIC POFICHBEXX

Werbung und Souvenirs

Harald Salzmann
Alte Bremgartenstrasse 26a, 8965 Berikon
056 633 78 39 076 393 78 39
vfb-aargau.werbung@dfb.ch

Kommunikation

Heinz Unterweger
Bachstrasse 49 B, 5034 Suhr
062 546 05 39
vfb-aargau.kommunikation@dfb.ch

Leiter Wagenwerkstatt

Werner Beer
Gartenweg 8, 5034 Suhr
062 842 35 66 079 645 28 54
werkstatt.aarau.leiter@dfb.ch

Arbeitseinsätze Furka

Jean Claude Zimmerli
Milchgasse 17, 5000 Aarau
062 823 44 34 079 475 31 18
vfb-aargau.einsatzfurka@dfb.ch

Reisen

Heidi Schmid
Dorfstrasse 31, 4612 Wangen bei Olten
062 212 38 18 079 779 03 49
vfb-aargau.reisen@dfb.ch

Impressum

Herausgeber/Verlag

VFB Verein Furka-Bergstrecke
 www.dfb.ch/verein
 DFB Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG
 www.dfb.ch/ag
 SFB Stiftung Furka-Bergstrecke
 www.dfb.ch/stiftung
 Mitteilungsblatt für die Sektionsmitglieder
 Aargau und Bern

Redaktion

Sektionsnachrichten Aargau:
 Heinz Unterweger, heinz.unterweger@dfb.ch
 Sektionsnachrichten Bern:
 Julian Witschi, julian.witschi@dfb.ch

Herstellung, Druck

ZT Medien AG
 4800 Zofingen

Auflage

1700 Exemplare

Adressänderungen

VFB Verein Furka-Bergstrecke
 Mitgliederservice
 CH-3999 Oberwald
 vfb.mitgliederservice@dfb.ch

Erscheinungsdaten

Mitte Februar, Anfang Juni, Ende August, Mitte
 November

Die „Sektionsnachrichten“ sind eine Beilage zu
 einem Teil der Auflage des
 „Dampf an der Furka“. Sie sind im Abonne-
 mentspreis inbegriffen.

Redaktionsschluss Ausgabe 3/2024

5. August 2024

Inseratenpreise

1/1 Seite CHF 215.-
 1/2 Seite CHF 135.- (Rückseite)
 1/2 Seite CHF 110.-
 1/3 Seite CHF 85.-
 1/4 Seite CHF 70.-
 Kleininserate:
 CHF 1.- pro 1 mm 1 Spalte breit

Inhalt

Sektion Aargau

Adressen der VFB-Sektion Aargau	2
Agenda	4
Mitgliederbarometer	4
Editorial	5
Vor 25 Jahren...	6
Bericht Generalversammlung 2024	7
Fortschrittsbericht AB 4463	9
Fortschrittsbericht C 4326	10
Tag der offenen Wagenwerkstatt 2024	11
Werbeanlässe im Frühjahr	14
Mitarbeit auf der Bergstrecke gesucht	16
Sommerfahrt mit der Dampfbahn	17

Sektion Bern

Furka-Bern-Info	19
Editorial, Agenda	20
Bericht Hauptversammlung	21
Personelle Wechsel	23
Sektionsreise	24
Drei-Pässe-Fahrt zur Dampfbahn	26
Adressen der VFB-Sektion Bern	27

Anmeldetalons in Heftmitte

Titelbild

*Interessierte Besucher am Tag der of-
 fenen Wagenwerkstatt folgen den Er-
 klärungen über die Herstellung von
 Türsturzen und Dachspanten*

Bild Heinz Unterweger

Agenda

Siehe auch www.vfb-aargau.ch

Wagenwerkstatt

In der Wagenwerkstatt wird aktuell an der Revision der Personenwagen AB 4463 und C 4326 gearbeitet.

Für weitere Informationen:

Telefon 079 645 28 54

und www.vfb-aargau.ch „Aktuelles“

Für Besuche in der Wagenwerkstatt ist

vorgängiger telefonischer Kontakt

Telefon 079 645 28 54 erforderlich.

Besucherguppen kontaktieren den Eventmanager (Seite 2).

Arbeitseinsätze an der Furka-Bergstrecke

- | | |
|-----------------|--------------------|
| 2. Arbeitswoche | 30. Juni -5. Juli |
| 3. Arbeitswoche | 4.-9. August |
| 4. Arbeitswoche | 29. Sept. –5. Okt. |

Reisen

Furka Eröffnungsfahrt

Samstag, 22. Juni 2024

Siehe Programm und Anmeldeblatt in Heft 1

Furka Sommerfahrt

Samstag, 31. August 2024

Siehe Seite 17 und Anmeldeblatt in Heftmitte

Sektionsreise

Zur Dampfbahn Katzenssee

Details folgen in Heft 3 und siehe

<https://www.dfb.ch/de/stories/vfbag-reisen>

Werbung

Sommermarkt Frick

Montag, 12. August 2024

Winzerfest Döttingen

Samstag, 5. Oktober 2024

Weitere Werbeanlässe sind in Vorbereitung

Mitgliederbarometer unserer Aargauer Sektion

Rosmarie Hirzel



Wir sind dankbar für jedes Mitglied, das mithilft, die Dampfbahn zu unterstützen und damit dieses wertvolle und einzigartige technische Kulturgut zu erhalten.

Der Mitgliederausweis berechtigt zu 20 % Ermässigung auf den Fahrpreis für die Furka-Bergstrecke.

Mitgliederbeiträge und Spenden an den VFB sind in der Steuererklärung als freiwillige Zuwendungen abzugsberechtigt.

Editorial

Schüfeli und Bäseli braucht's immer...

Wir alle sind begeisterte Freunde der Dampfbahn Furka Bergstrecke. Wir fahren mit der Bahn, wir spenden der Bahn, wir werben für die Bahn oder unterstützen sie mit unserer Freiwilligenarbeit. Und das schon über vier Jahrzehnte, mit Blick auf unsere Wagenwerkstatt bereits seit 30 Jahren. Eine besondere Art der Unterstützung geschieht jedoch meist unbemerkt oder ohne grosses Aufheben.

Da fehlt für eine laufende Arbeit eine kleine Menge einer bestimmten Schraube: Noch gleichentags oder am nächsten Arbeitstag bringt sie jemand mit. Auf die Frage nach dem Kassenzettel folgt eine kurze Handbewegung: «es ist schon ok.». Ein andermal bringt ein Kollege eine fast neue Maschine mit, damit die alte in den Ruhestand gehen kann mit den Worten: «Hier nützt sie mehr als unbenutzt bei mir zu Hause».

So fanden unzählige Werkzeuge, Schleifmittel, Maschinenzubehör, Bohrer, Fräser, Beschläge, Behältnisse, Gestelle, Gerätschaften, Metallprofile, Bleche, Schmiermittel, Putzmittel, Verbrauchsmaterialien usw. usw. den Weg in unsere Hallen. Die Liste kann beliebig ergänzt werden. Wenn ich durch die Werkstatt gehe, Schubladen und Schränke für ein Werkzeug öffne, treffe ich immer wieder auf solche Spenden.

Das Material ist plötzlich einfach da.

Man darf gestrost sagen, dass diese Spenden an unsere Wagenwerkstatt einen höchst bedeutenden

Kostenfaktor darstellen, der unsere Kasse nicht belastet. Natürlich findet nicht jede Spende unmittelbar im laufenden Wagenprojekt Verwendung. Aber eine Werkstatt funktioniert nur gut, wenn auch alles drum herum vorhanden ist. Schüfeli und Bäseli braucht's eben auch immer...

In diesem Sinne bedanke ich mich für all diese Unterstützung und freue mich auf weitere «Investitionen» in diesem Bereich.

Vielen Dank
Euer



Werner Beer
Leiter Wagenwerkstatt



Vor 25 Jahren ...

- wurde von den Schnee-Millionenschäden in den drei Talschaften Goms, Urseren und Tavetsch berichtet. Die Lawinenkegel waren bis zu 300m breit und 5m hoch.
- fiel in der Gotthardregion Ende April nochmals ein Meter Schnee. Die Schäden bei der DFB waren zu diesem Zeitpunkt noch unbekannt.
- beeindruckten ein Bild zum Wagen hinaus mit fensterhohem Schnee (ca. 3m) und eines mit dem verstorbenen Kollegen Ernst Meier schaufelnd auf dem Wagendach des ABD 4554. Glücklicherweise ohne Schäden.



- wurde am 13. April der Post-/Gepäckwagen FZ 4351 ab Brig nach Steinen gebracht, um ihn abzubauen. Das Chassis sollte einen neuen Personewagen-Kasten erhalten. Glücklicherweise wurde das Unterfangen gestoppt.
- wurde der Postwagen Z93 der RhB übernommen, um den alten Bauwagen der SZU (Sihltal-Zürich-Uetliberg-Bahn) zu ersetzen.
- gelangte auch das teilrevidierte Chassis des C 204 nach Aarau. Die Fertigstellung des Wagens erfolgte 2001 (B 2204).
- berichtete Chur in der Rubrik „Werkstatt-Echo“ über den Revisionsbeginn der Lok FO 4.

Aus dem gelben Mitteilungsheft „die furka bergstrecke“ 2-1999, W. Beer

Kurs der Sektion bestätigt

Bericht von der Generalversammlung 2024

Heinz Unterweger



Nach dem Apéro, der Gelegenheit zu angeregten Gesprächen zwischen den Mitgliedern bot, eröffnete Sektionspräsident Kurt Gross um 19:00 Uhr die Versammlung. Ein besonderes Willkommen galt den Ehrengästen Karl Reichenbach, DFB-Geschäftsleiter, und Peter Lerch, Präsident des Zentralvereins und DFB-Verwaltungsrat.

Die Routinetraktanden wurden rasch und problemlos erledigt. Kassier Urs Hasler erklärte die wichtigsten Positionen der Jahresrechnung, die erfreulicherweise wieder mit einem kleinen Gewinn abschliesst und Rückstellungen ermöglicht. Revisor Hansjörg Burger bestätigte die korrekte Buchführung und Verwendung der Mittel und empfahl der Versammlung, die Rechnung zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten. Dies erfolgte einstimmig.

Erfolgreiche Fahrsaison nach Turbulenzen im Vorfeld



DFB-Geschäftsleiter Karl Reichenbach ging in seinem Referat auf die Problematik der Erteilung der Fahrgegenehmigung im vergangenen Jahr ein, die trotz tadellosem Zustand des Fahrparks und der Strecke wegen fehlender Dokumentation entstand. Dies erforderte einen besonderen Effort, der schliesslich zu einer erfolgreichen Betriebssaison 2023 bei leicht erhöhter Passagierzahl führte.

Sowohl im vergangenen Jahr wie auch im 2024 standen bzw. stehen umfangreiche Bau- und Erneuerungsarbeiten an den Gleisen und in den Tunnels an.

Problem Alter im Verein und der Infrastruktur



VFB-Zentralpräsident Peter Lerch ging auf den stetigen Rückgang der Mitgliederzahlen – hauptsächlich aus Altersgründen - ein und forderte auf, für Neumitglieder zu werben und so die Basis des Vereins und damit der gesamten Unternehmung Furka-Bergstrecke zu stärken. Die mitgliederstarke Sektion Aargau ist ein wichtiger Pfeiler des VFB und der DFB und kann mit ihren vielen aktiven Mitarbeitern andere für die Furka gewinnen und mit dem Furka-Virus anstecken.

Wichtige Aufgaben stehen auch für eine Ablösung der **veralteten Datenbank der DFB** an. Sehr positiv ist die Bildung eines **Bahnrates**, der alle führenden Gremien der Organisation umfasst und dem auch die Wagenwerkstatt Aarau angehört. Als Informations- und Koordinationsgremium erleichtert er ein gezieltes und koordiniertes Ver-

folgen einer gemeinsamen Strategie.

Sektion Aargau im Jahr 2024

Das **Budget der VFB-Sektion Aargau** wurde von der Versammlung genehmigt. Anschliessend orientierten Präsident Kurt Gross über das Jahresprogramm 2024, Jean Claude Zimmerli über die Aktivitäten am Berg und Werkstattleiter Werner Beer über die Revisionsarbeiten am AB 4463 und am Aussichtswagen C 4326. Beer wies besonders auf das **30-jährige Bestehen der Wagenwerkstatt Aarau** hin, die am 1. April 1994 ihre Tätigkeit - anfangs in kleinerem Rahmen - aufnahm.

Mitarbeit im Vorstand

Im Vorfeld der Wahlen rief Kurt Gross zur Mitarbeit im Vorstand auf: **Leo Müller** ist zwar bereit, weiter das Ressort Events zu führen, tritt aber **als Vizepräsident zurück**. **Heinz Unterweger – Ressort Kommunikation** (Sektionsnachrichten, Webseite, Beiträge im Dampf etc.) - will sich altershalber entlasten und rechtzeitig einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin einarbeiten. Auch **Heidi Schmid – Reiseleiterin** – wäre für eine Nachfolge dankbar.

Routine waren die Wahlen: Alle Vorstandsmitglieder, der Präsident, alle Delegierten und beide Revisoren stellten sich der Wiederwahl. Alle Kandidaten wurden einstimmig und mit Dank wiedergewählt.

Probeaufbau des Wagenkastens

Fortschrittsbericht AB 4463

Werner Beer, Bilder H. Unterweger

Rechtzeitig zum sehr erfolgreichen „Tag der offenen Wagenwerkstatt“ am Sa 27. April 2024 standen alle notwendigen Holzbauteile des künftigen Kastens und des Daches zur Verfügung. Diese Gelegenheit liessen wir uns nicht nehmen und bauten als Anschauungsobjekt Teile des Kastens und des Daches auf, um den Besuchern die Konstruktionsdetails zu zeigen. Aus Platzgründen mussten wir Kasten und Dach „ineinander schachteln“, was bei den Besuchern aber gut ankam.



Probeaufbau des Wagenkastens

In der vorderen Wagenhälfte (1. Klasseabteil) bauten wir Teile des Daches mit den Pfetten, Leimbändern und Spanten auf. In der hinteren Hälfte (2. Klasse) wurden alle Fensterpfosten, Eckpfosten und Türleibungen am richtigen Ort eingesteckt. Dabei überprüften wir die Passungen der Zapfen zu den Zapfenlöchern, wobei auch gleich leichte Korrekturen vorgenommen werden konnten. Unmittelbar nach dem Besuchstag bauten wir die ganze

„Show“ wieder ab und begannen den Kastenaufbau in der geplanten definitiven Form mit Verbindungswinkeln und Schrauben.

Herausforderung wird sein, die Dachpfetten (14,4m lang) so zu platzieren, dass sie den Kastenaufbau nicht behindern. Sie werden nach der Fertigstellung und dem Abtransport des Aussichtswagens ohne viel Aufwand mit dem Kran zum dann freigewordenen „Dachbauplatz“ verschoben.

Mit einer grossen Lieferung Holz (Innenwände, Bodenplatten, Dachhimmel und weiteren Platten) startete das komplexe Zuschneiden auf unserer Striebig-Plattensäge. Ziel ist es, die sperrigen Platten (1,5 x 3m oder 2,5 x 2,8m) schnellstmöglichst in die endgültige „handliche Grösse“ zu bringen.



Fräsen der Bankgestelle

In der Schreinerei laufen viele Holzarbeiten, wie die Herstellung der Holzbänke für die 2. Klasse, der Fensterti-

sche, Türen, Fensterrahmen und vieler Deckleisten.



Aufwendiger Türenbau

Die Rollo-Mechaniken der Sonnenstoren sind aufgearbeitet. Der Storenstoff ist mit den ledernen Griffstreifen belegt und wird auf die Rollos aufgezogen.

Die Gepäckablagen unterscheiden sich: Eine einfachere Ausführung als Stahlprofil-Gestell mit Eschenholzplatten für die 2. Klasse und in eine noblere Ausführung in der 1. Klasse. Diese

besteht aus je einem seitlichen, dem noblen Stil des frühen 20. Jahrhunderts nachgebauten Gussteil und einer eleganten, 2-teiligen Ablage. Die Gussteile haben wir nach altem Vorbild nachgegossen lassen.



Beim Fahrwerk hat der Zusammenbau der beiden Drehgestellrahmen mit allen Lager- und Bremskomponenten begonnen.

Der Aussichtswagen mausert sich

Fortschrittsbericht C 4326

Werner Beer, Bilder H. Unterweger

Die Wagenbrüstung, die neuen verstärkten Säulen und der Eingangsbereich haben bereits die neue rote Farbe erhalten. Damit sind alle Vorarbeiten für den Wiedereinbau der Innenwände erledigt.

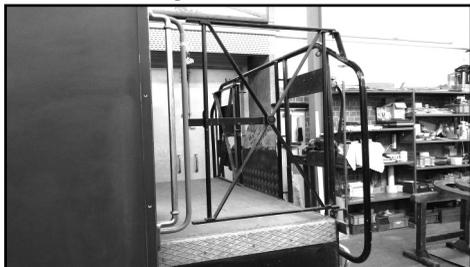
Die Innenwandplatten mussten wegen den neuen Säulen angepasst werden. Nicht mehr notwendige Löcher wurden verspachtelt und die Platten sind nun auch rot gestrichen.



Seit einigen Wochen werden die Wagenbänke wieder zusammengebaut und die Arretier-Fallen der Rückenleh-



nen justiert. Sie warten im Zwischenlager bis nach dem Einbringen des neuen Bodens. Der ist angeliefert und die Platten sind zum Teil bereits zugeschnitten und gefälzt.



Gemalt wird, wenn die Werkstatt ruhig und staubfrei ist

Die Schutztüren für die Plattformen sind hergestellt. Sie werden mit den nötigen Scharnieren und Schliessblechen angebaut.

Als Nächstes werden die Aussenwände gespritzt und das feste Dach an Stelle der bisherigen Segeltuch-Sonnenrollos angepasst und montiert.

Wagenbau und Dampfbahn interessieren

Tag der offenen Wagenwerkstatt 2024

Heinz Unterweger

Die Wagenwerkstatt füllte sich am Samstag 27. April wieder mit vielen Gästen aus der grossen Furka-Familie, aber auch Interessierten aus der Region, die erstaunt waren, was im alten Schlachthof der Stadt Aarau läuft. Auch Familien mit Kindern waren angezogen, fuhr doch eine echte Dampfbahn zum Mitfahren um die Werkstatt.

Seitens der DFB gab uns Verwaltungsratspräsident Peter Amacher die Ehre.

Er dankte der Sektion und im Besonderen Werkstatteleiter Werner Beer für den bedeutenden Beitrag zur Dampfbahn. Auch die herausfordernden Aufgaben der Bahn zur Aufrechterhaltung des Betriebs und Erfüllung aller Vorschriften waren Thema. Bei einer historischen Bahn, die mit vielen Freiwilligen arbeitet, kein einfaches Unterfangen.

Die Besucher erhielten fachmännische Auskunft von den Mitarbeitenden der

Werkstatt über Details ihrer Arbeiten. Der Probe- und Demo-Aufbau des AB 4463 bot bestes Anschauungsmaterial. Auch der Aussichtswagen gab Einblick in die vielfältigen Aufgaben von Revision und Umbau.

Besondere Gäste waren diesmal die **Dampflokkfreunde** aus der Ostschweiz, die vor der grossen Aufgabe stehen, die Mittel für eine neue Werkstatt zusammen zu bringen.

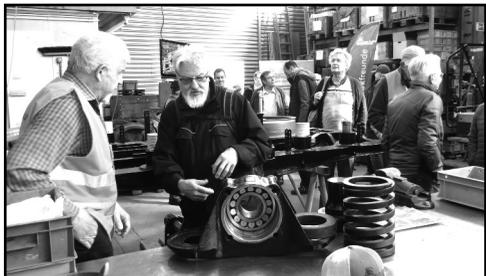
Ein Videokino zeigte wieder interessante Details des Wiedererstehens der Furka-Bergstrecke und auch die vielfältigen Schritte einer Wagenrevision von der Anlieferung des Patienten bis zur Auslieferung eines prächtigen historischen Personenwagens.

Ein reichhaltiges Verpflegungsangebot sorgte für das leibliche Wohl und gab Gelegenheit zusammensitzend und sich auszutauschen.



VR-Präsident
Peter Amacher





Zwei neue Werbeanlässe

Neue Region, neues Publikum, neue Fahrgäste

Harald Salzmann, Bilder C. Zenz, H. Salzmann

ExpoSenio Baden am 16. März 2024

Die ExpoSenio nennt sich „Marktplatz für das Leben im Alter“ und hatte das Motto „Rundum vital“. Da passten wir mit dem Angebot von Reisen mit der Dampfbahn perfekt ins Bild.



Nicht nur Grauhaarige statteten der ExpoSenio einen Besuch ab

In den Trafohallen war für uns eine tolle neue Möglichkeit, den Senioren unsere Bahn vorzustellen. Über 3'800 Personen fanden den Weg an die Messe. Das breite Themenfeld der Veranstaltung war beeindruckend. Uns bot sich eine attraktive Plattform, die Besucher mit wertvollen Tipps bezüglich Dampfbahnfahrten zu versorgen, neue Mitarbeiter zu rekrutieren und die Mitgliederzahl zu erhöhen. Hoffen wir, dass doch einige der Besucher ihr Interesse auch in die Tat umsetzen werden!

Das OK hat unsere Anmeldung für die nächste Expo im 2026 bereits erhalten

und auch schon bestätigt. Somit hat dieser neue Werbeort für uns einen fixen Platz in der Agenda 2026.

MADA 24 vom 19. bis 21. April in Aarburg

Die Gewerbeausstellung begann am Freitagnachmittag mit einem Schnupperanlass für Schüler, die vor der Berufswahl stehen. Für uns war es ein erstmaliges Ereignis. Was für ein Altersunterschied sich da zeigte! Einige Schüler waren von unserer Tätigkeit sichtlich überrascht und beeindruckt.



Auch hier konnten wir sehr viele interessante Gespräche führen und dem Publikum die historische Strecke und ihre Besonderheiten erklären. Verschiedentlich waren auch Informationen über unsere beiden Werkstätten in Aarau und Uzwil gefragt. Das Interesse an unseren Fahrplänen lässt hoffen, dass einige Aarburger den Weg auf die Furka finden werden.

Dass auch die Souvenirkasse einen Zustupf erhielt und auch Billette erworben wurden, war eine weitere kleine Zugabe. Die drei Tage waren anstrengend, galt es doch, längere Präsenzzeiten bis zur späten Nachtstunde zu bewältigen.

Das OK schätzte unsere Arbeit und unseren Einsatz und hiess uns für die

nächste geplante MADA willkommen! Wenn es klappt, sind wir in drei Jahren wieder Gast in Aarburg. Das sind schöne Augenblicke für das ganze Team und eine tolle Entschädigung für lange Einsatzstunden.

Darum an dieser Stelle ein Dankeschön an das Werbeteam!

Werben auch Sie für die Dampfbahn Furka-Bergstrecke!

- Für eine Fahrt mit der Bahn
- Für eine Mitgliedschaft im Verein
- Für Mitarbeit am Berg oder in der Wagenwerkstatt
- Für finanzielle Unterstützung

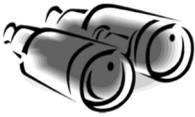


Vorbereitet sein. Genau darum geht's.

Gut, wenn alles geregelt ist. Unsere Beratung für alles, was das Leben bereithält: wie Ihren Nachlass vorausschauend sichern.

credit-suisse.com/privatebanking

«Life Plan»
Beratung
vereinbaren



Gesucht: Mitarbeit auf der Bergstrecke

Mit Gleichgesinnten unsere Fahrgäste verwöhnen

Unsere Fahrgäste schätzen die kulinarische Betreuung im Shop, in der Wagenremise und auf der Station Furka. Das rundet ihr tolles Fahrerlebnis mit der Dampfbahn ab. Für diesen Service sucht unser Gastroteam weitere freiwillig Mitarbeitende, die tageweise, an Wochenenden oder wochenweise mithelfen, unsere Gäste zu verwöhnen. Auch das Lok- und Betriebspersonal in Gletsch und Oberwald will betreut werden.



Nimm via E-Mail an Personaldienst@dfb.ch Kontakt mit uns auf, um Kolleginnen und Kollegen aus verschiedensten Regionen kennen zu lernen und mit ihnen die Gäste zu umsorgen!

Neben Einsätzen in Bedienung oder Küche sind auch Mitarbeitende in den Bereichen Bau und Betrieb der Dampfbahn willkommen.

Wir freuen uns auf dich!

Fragen beantwortet dir gerne auch ein Vorstandsmitglied deiner Sektion.

Sommerfahrt mit der Dampfbahn

Samstag 31. August 2024

Am Samstag 31. August 2024 unternehmen wir unsere Sommerfahrt mit der Furka-Dampfbahn. Dieses Jahr starten wir von Oberwald im Obergoms aus mit dem Dampfzug und fahren ostwärts Richtung Realp.



Die Anfahrt nach Oberwald führt uns vorbei am Sempachersee und dem Vierwaldstättersee zu einem Kaffeehalt auf dem Brünig und weiter via das Haslital vorbei am Grimsel-Stausee auf den Grimsel zum Mittagshalt. Die Abfahrt vom Grimsel bietet uns einen spektakulären Blick auf Gletsch und ins oberste Rhonetal. Der Gletscher im Talgrund hat sich leider so weit zurückgezogen, dass er nur mehr erahnt werden kann.

Programm

- 06.30 Uhr Abfahrt Carhalle Born Haslistrasse 51 Olten
 07.00 Uhr Abfahrt **Feerstrasse, vis-à-vis Bahnhof Aarau**
 07.15Uhr Abfahrt Wagenwerkstatt Aarau, Rohrerstrasse 118
 Reisen Sie bitte frühzeitig zu den Einsteigeorten - wir fahren pünktlich
 Kaffeehalt auf dem Brünig
 Mittagspause im Hotel Passhöhe auf dem Grimsel
 Menu: - Suppe oder Salat
 - Fitnessteller mit 1 panierten Schnitzel *oder*
 Sidelen-Horn-Pfänni, Pasta von Ulrichen mit leichter Rahmsauce mit Gemüse, Zwiebeln, Knoblauch und Cherrytomaten
 - 1 Kugel Glace
 13.30 Uhr Ankunft in Oberwald
 13.50 Uhr Abfahrt mit der Dampfbahn
 Auf der Station Furka nach dem Scheiteltunnel haben wir 25 Minuten Pause, Zeit für eine kleine Zwischenverpflegung

16:15 Uhr Ankunft in Realp
17.00 Uhr ca. Rückfahrt via Andermatt - Luzern
19.30 Uhr ca. Ankunft in Aarau

Kosten

Pauschalpreis Erwachsene Fr. 149.-
Kinder bis 16 Jahre Fr. 95.-
Mitarbeiter mit Personalausweis der DFB Fr. 95.-

Bitte bei der Anmeldung angeben.

(Keine reservierten Sitzplätze für Kinder auf der Dampfbahn)

Inbegriffene Leistungen

Carfahrt, Kaffee und Gipfeli

Mittagessen im Hotel Grimsel Passhöhe

Dampfbahnfahrt 2. Klasse Oberwald - Gletsch - Realp

Nicht inbegriffene Leistungen

Getränke, persönliche Auslagen und Trinkgelder

Die Rechnung werden Sie bis spätestens 2 – 3 Wochen vor der Reise erhalten.

Bitte möglichst mit E-Banking bezahlen, um Umtriebe zu vermeiden:

CH68 0483 5085 3116 6100 0

Im Car haben Sie Gelegenheit, Furka-Souvenirs und die beliebten DFB-Kalender zu erwerben.

Um die gewünschte Anzahl Sitzplätze reservieren zu können, ist eine

Anmeldung bis spätestens am 10. Juli 2024 notwendig.

Für die Anmeldung bitte das Anmeldeblatt in der Heftmitte benützen!

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und freuen uns, Sie zu unserer Sommerfahrt begrüßen zu dürfen!

Freundliche Grüsse

Verein Furka-Bergstrecke

Sektion Aargau

Heidi Schmid, Reiseleiterin

062 212 38 18 079 779 03 49

vfb-aargau.reisen@dfb.ch



FURKA-BERN-INFO

Das Magazin der VFB Sektion Bern 2 / 2024



Sektionsreise zur OeBB

Es geht nicht nach Österreich zur ÖBB, sondern zur Oensingen Balsthal Bahn. Die private Eisenbahngesellschaft im Kanton Solothurn betreibt eine rund vier Kilometer lange Strecke, besitzt viel historisches Rollmaterial und bietet Extradfahrten an.

An der Hauptversammlung der VFB Sektion Bern vom 16. März 2024 wurden die teilnehmenden Mitglieder befragt, wohin die diesjährige Sektionsreise führen soll. Auf Vorschlag des Sektionsvorstandes geht es zur OeBB. Die Oensingen Balsthal Bahn ist die kürzeste Normalspurbahn der Schweiz. Entstanden ist sie als erstes Teilstück einer dann nie realisierten Bahnlinie

nach Basel. Zur Diskussion standen Verbindungen via Unterer Hauenstein, Passwang oder Wasserfallen. Pläne gab es auch für eine Jura-Gotthard-Bahn von Frankreich via Oensingen und Balsthal nach Uri. Realisiert wurde die OeBB dann hauptsächlich zur Erschliessung der Industriewerke Von Roll in der Klus. Sie ging 1899 in Betrieb und feiert heuer 125-Jahr-Jubiläum. Am Bahnhof Balsthal betreibt die OeBB eine Depotwerkstätte, ein Reisezentrum und das „Rampenpintli“ für Anlässe. Im Event- und Charterverkehr kommt darüber hinaus das von OeBB Historic liebevoll gepflegte historische Rollmaterial zum Einsatz. Kommen Sie mit!...

Hauptversammlung stimmt allen Traktanden zu

Die 39. Hauptversammlung der VFB Sektion Bern genehmigte alle Geschäfte einstimmig. Die Finanzen sind im Lot. Für die geplante Berner Bauwoche wurde wieder ein Kreditrahmen von CHF 1000 zur Mitfinanzierung der Arbeiten bewilligt. Weniger erfreulich sind der anhaltende leichte Rückgang der Mitgliederzahlen und Probleme bei den Werbesteinsätzen...

Theo Bögeholz zurückgetreten, Wechsel bei Revisoren

Der langjährige Sektionspräsident Theo Bögeholz hat nach einem Jahr als Beisitzer den Vorstand verlassen. Das war als Unterstützung für einen möglichst guten Übergang zum neuen Sektionspräsidenten Beat Scheuter so geplant. Auch Revisor Hans Jenni trat zurück. An der HV konnte ein Nachfolger gefunden werden...

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Von Julian Witschi, Redaktor

Die neue Fahrsaison 2024 der Dampfbahn Furka-Bergstrecke steht vor der Tür. Am 20. Juni geht es los, dann ist jeweils von Donnerstag bis Sonntag Fahrbetrieb. Dies bis am 29. September. Angeboten werden wiederum auch der Diesellokomotivezug „Wander-Express“ und das „Abenteuer Rottenschlucht“. Das sind tolle Zusatzangebote neben den Dampffahrten, gerade für Gäste, die nicht nur für einen Tagesausflug an die Furka kommen, sondern mehrere Tage oder gar Wochen in der Region weilen. Für Wanderer sind im DFB Shop Routenvorschläge erhältlich. Einen reichhaltigen Fundus bietet die App Schweiz Mobil. Hier sind auch Routen für Velofahrer und Mountainbikerinnen aufgeführt. Wie wäre es daneben mit einer River Rafting Tour auf dem Rotten? Oder gemächlicher mit einem kurzen Spaziergang entlang der jungen Rhone oder der Furkareuss? Das Angebot in der Furka-region ist vielfältig, ob im Goms, im Urserental oder auch auf Berner Seite im Oberhasli. Ich freue mich, ein paar Ferientage und Fahrten mit der DFB mit der Familie sind gebucht.

FurkaBernInfo:

■ Redaktor

Julian Witschi (jw)
Chlostermatte 19
3312 Fraubrunnen
Tel. 079 399 04 86
vfb-bern.sekretariat@dfb.ch

■ FurkaBernInfo im Internet

www.dfb.ch/bern

■ Mitwirkende dieser Ausgabe

Theo Bögeholz (tb)
Werner Dietrich (wd)
Hanspeter Wyss (hw)

■ Redaktionsschluss

Heft 3/2024: 26. Juli 2024
Heft 4/2024: 11. Oktober 2024
Heft 1/2025: 10. Januar 2025
Heft 2/2025: 25. April 2025



Agenda

2024

- 17.-21.06. **Berner Bauwoche an der Furka**
- 20.06. **Beginn Fahrsaison DFB**
- 28.06. **Generalversammlung der DFB AG**
- 21.07. **Furkareise im Nostalgiebus zur DFB**
- 24.08. **Sektionsreise zur Oesingen Balsthal Bahn (OeBB) mit Depotbesichtigung**
- 29.09. **Ende Fahrsaison DFB**
- November **Besichtigung (Details im nächsten Heft)**

2025

- 08.02 **Treberwurstessen in Twann**
- 22.03. **40. Hauptversammlung im Restaurant Schwarzwasserbrücke**

Solide Sektionsfinanzen erlauben Baukredit

Hauptversammlung genehmigt alle Traktanden

Von Julian Witschi

Sektionspräsident Beat Scheuter konnte an der 39. Hauptversammlung der VFB Sektion Bern 24 Mitglieder und einen Gast begrüßen. Sie fand statt im traditionsreichen Hotel Restaurant Krone im Altstädtli von Aarberg.

Der Sektionsvorstand legte Rechenschaft über das vergangene Vereinsjahr ab. Statt den im FurkaBernInfo 1/2024 publizierten Jahresbericht vorzulesen, fasste Beat Scheuter die Kernaussagen zusammen. Er ging dabei auch auf die Probleme bei der Zusammenarbeit mit dem Souvenirhandel der DFB AG ein. Unser Marketingleiter Thomas Gehri erläuterte die Probleme, die so gravierend seien, dass eine weitere Zusammenarbeit und damit die Durchführung von Werbeaktionen vorläufig nicht möglich sei.

Der Sektionsvorstand kündigte an, er werde zusammen mit dem Zentralvorstand des VFB bei der DFB AG nochmals das Gespräch suchen. Der Vorstand hielt sodann mit einem Bildvortrag Rückschau auf die vielen Aktivitäten im vergangenen Vereinsjahr.

Ausgeglichene Rechnung

Danach erhielt Sektionskassier Pierre Keller das Wort. Er konnte eine ausgeglichene Jahresrechnung vorlegen. Eigentlich stand bei Ausgaben von

CHF 10'956.35 ein Defizit von CHF 388.20 zu Buche. Auf Vorschlag der Revisoren Hans Jenni und Willy Balmer entschied die Hauptversammlung, das Ergebnis auf Null zu stellen, indem die fehlenden CHF 388.20 dem Baufonds entnommen wurden.



Die HV fand in der Guisanstube der Krone in Aarberg statt. (jw)

Der Baufonds umfasst damit weiterhin CHF 8'159.15 und um ausreichend Mittel für weitere Baueinsätze an der Furka.

Pierre Keller bilanzierte, es sei ein erfreuliches Jahresresultat, wozu insbesondere höhere Mitgliederbeitragsentgelte und höhere Werbeeinnahmen beigetragen hätten. Umso mehr sei es bedauerlich, wenn nun die Werbestandaktivitäten wegfallen würden.

Die Ausgaben sind laut Kassier normal und weitgehend wie erwartet ausgefal-

len. Die Kosten für Veranstaltungen sind tief, weil auf ein Helferessen verzichtet wurde. Künftig soll aber wieder ein Anlass zum Dank an die Aktivmitglieder stattfinden.

Die Aktiven der Sektion belaufen sich auf CHF 32'606. Rund CHF 30'000 davon befinden sich auf zwei Bankkonten, die auch wieder etwas Zins abwerfen. Der Warenbestand wird mit CHF 500 verbucht, wobei der Verkaufswert deutlich höher ist.



Sektionspräsident Beat Scheuter dankt seinem Vorgänger Theo Böggeholz mit einem Wein aus eigenem Anbau. (jw)

Nachdem die Revisoren die Richtigkeit der Buchhaltung testierten, genehmigte die HV die Jahresrechnung ebenso einstimmig, wie sie dem Vorstand Décharge erteilte.

Kreditrahmen für Baueinsätze

Von den Mitgliedern wurden keine Anträge gestellt. Vor dem Budget stellte aber der Vorstand einen Antrag zur Mitfinanzierung von Baueinsätzen. Aus dem Baufonds wurden daraufhin CHF 1'000 bereitgestellt. Dies wurde von

den HV-Teilnehmern wiederum einstimmig genehmigt. Das Budget sieht mit den CHF 1'000 für Baueinsätze Ausgaben von total CHF 8'600 und Mehreinnahmen von CHF 100 vor.

Der Hintergrund für die Baugelder: Unser neuer Baugruppenleiter Werner Dietrich hat mit der DFB-Bauabteilung für die Sektion Bern eine Bauwoche vereinbart. Es ist die erste seit Jahren. Diese soll stattfinden vom 17. bis 21. Juni. Die Aufgaben waren an der HV noch nicht definiert. Gesucht sind weiterhin Freiwillige, die sich tatkräftig für den Erhalt der Furka-Dampfbahn einsetzen.

Beat Scheuter und Werner Dietrich referierten schliesslich über die Baueinsätze und die Erkenntnisse aus der letztjährigen Streckenbegehung. Die Präsentationen sind auch auf unserem Portal www.dfb.ch/bern aufgeschaltet. Theo Böggeholz orientierte über die Neuaufstellung der Führungsstrukturen der DFB AG.

Jubiläums-HV

Der Vorstand orientierte über das restliche Jahresprogramm, das im Internet und im FurkaBernInfo aufgeführt wird. Die 40. Hauptversammlung findet turnusgemäss mit dem Oberland und dem Seeland wieder im Raum Bern statt: Sie ist geplant am 22. März 2025 im Restaurant zur Schwarzwasserbrücke. Mit einem Aperó konnten die Teilnehmer die 39. Hauptversammlung ausklingen lassen.

Zwei Abgänge, eine Zuwahl

Ex-Präsident verabschiedet und Wechsel bei den Revisoren

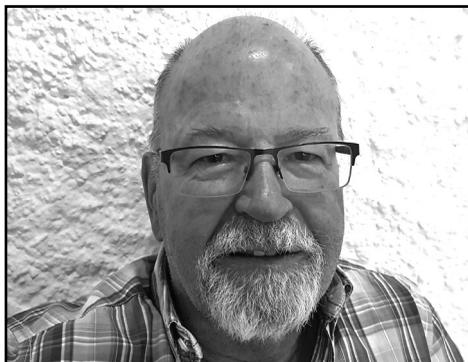
Wichtiges Traktandum an der Hauptversammlung sind die Wahlen. Dieses Mal kam es zu einem Wechsel bei den Revisoren und der Verabschiedung eines Ex-Präsidenten. Theo Bögeholz hat nach dem Rücktritt als Sektionspräsident per HV 2023 wie angekündigt noch während eines Jahres als Beisitzer den Übergang unterstützt. Auf die HV 2024 teilte er seinen Rücktritt als Beisitzer mit.



Theo Bögeholz

(jw)

Der Vorstand dankte ihm für die grosse Arbeit im Vorstand während der letzten zehn Jahre. Merci Theo! Er selber dankte für die Unterstützung der Mitglieder und die gute Zusammenarbeit im Vorstand. Er übergab den verbleibenden Vorstandsmitgliedern eine Köstlichkeit aus dem Glarus und dankte speziell auch Julian Witschi für dessen 25-Jahr-Jubiläum als Sekretär.



Hans Jenni

(jw)

Nachdem er seine Aufgabe als Revisor für die HV 2024 erfüllte, legte Hans Jenni seine Tätigkeit nieder. Er wünschte in einem Schreiben unserer Dampfbahn und ihren Organisationen nur das Beste und dankte für das Vertrauen. Der Vorstand dankte Hans Jenni für das Engagement! Als neuer Revisor stellte sich an der HV Sektionsmitglied Beat Mischler (Bern) zur Verfügung. Er wurde einstimmig ins Amt gewählt. Auch alle anderen Verantwortsträger wurden bestätigt.



Beat Mischler

(wd)

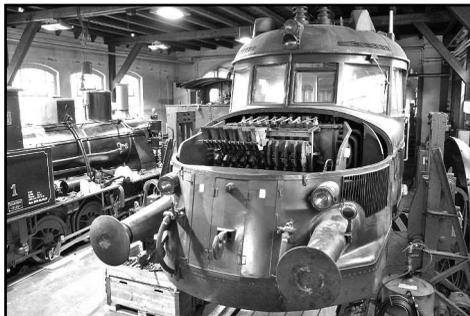
Depotbesichtigung bei der OeBB

Sektionsreise vom 24. August 2024

Von Werner Dietrich und Julian Witschi

Die Berner Sektionsreise ist dieses Jahr eine Depotbesichtigung mit Grillplausch bei der Oensingen Balsthal Bahn (OeBB). Sie findet statt am Samstag, den 24. August 2024.

Die private Eisenbahngesellschaft im Kanton Solothurn betreibt eine rund vier Kilometer lange S-Bahnlinie und bietet Extrafahrten an mit ihrem historischen Rollmaterial, zu dem Dampfloks und ein Roter Pfeil gehören.



Links die Dampflok 1, rechts der Rote Pfeil von 1938 im Depot Balsthal.

(Fotos: OeBB)

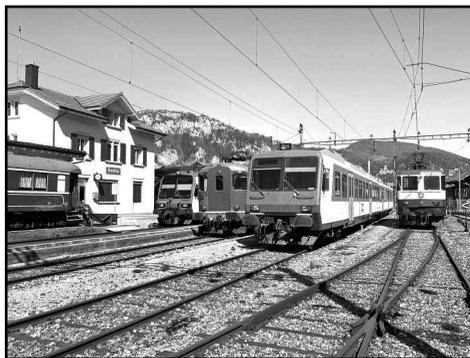
Zur Sektionsreise gehören eine Fahrt im Regelzug der OeBB und eine fachkundige, rund 60-minütige Führung durch das Depot in Balsthal. Die OeBB öffnet also quasi die Türen zu ihrer Schatzkammer. Sie besitzt historische Loks, Triebwagen und Personenwagen.

Seit 50 Jahren verkehren wieder regelmässig Sonderzüge mit Dampf. 2021

wurde der Verein OeBB Historic gegründet, der das Eisenbahnerbe erhalten soll.

Originaldampflok von 1899

Zur historischen Flotte gehören die Originaldampflok Nr. 2 der OeBB von 1899, die Dampflok Nr. 1, welche vierzig Jahre lang im Eisenwerk Klus ihre Dienste erbrachte und zwei weitere Dampfloks, welche der Stiftung SBB Historic gehören, jedoch seit vielen Jahren von der Dampfgruppe der OeBB gepflegt werden.



Im Bahnhof Balsthal bietet sich oft eine kleinere Fahrzeugparade.

Auch ist die OeBB seit 1974 in Besitz eines Roten Pfeils mit Jahrgang 1938. Das Fahrzeug war, wie alle anderen Fahrzeuge der OeBB, blau gestrichen worden, bis es 1989 wieder rot wurde und seither für Sonderfahrten in der ganzen Schweiz eingesetzt wird. Weite-

re interessante und einzigartige Fahrzeuge wie auch historische Bahnutensilien befinden sich in Besitz der OeBB.

125-Jahr-Jubiläum

Die Oensingen Balsthal Bahn ist eine kurze Strecke geblieben, die kürzeste Normalspurbahn der Schweiz gar. Entstanden ist sie als erstes Teilstück einer nie realisierten Bahnlinie nach Basel. Zur Diskussion standen Verbindungen via Unterer Hauenstein, Passwang oder Wasserfallen. Pläne gab es auch für eine Jura-Gotthard-Bahn von Frankreich via Oensingen und Balsthal nach Uri.



Ein Dampfzug vor dem Schloss von Alt Falkenstein in der Klus.

Realisiert wurde die OeBB dann hauptsächlich zur Erschliessung der Industriewerke Von Roll in der Klus. Sie ging 1899 in Betrieb und feiert heuer 125-Jahr-Jubiläum.

Heute betreibt sie nicht nur im Auftrag der Konzessionärin SBB den regionalen Personenverkehr, sondern in Kooperation mit SBB Cargo auch den

Güterverkehr mit fünf Anschlussgleisen und beschäftigt 17 Personen.

Das Programm der Sektionsreise

Datum: Samstag, 24. August 2024
Treffpunkt: Bahnhof Bern, 8.50 Uhr, Gleis 9 unter der Welle.

Hinfahrt: Bern ab 9h07, Langenthal ab 9h52. Oensingen ab 10h19, Balsthal an 10h27.

In Balsthal: Zeit für ein Kaffee (fakultativ), ab 11h00 Besichtigung der Depots (Dauer ca. 1 Stunde), Anschliessend Mittagessen „Grillplausch“ im Depot

Kosten: CHF 49.00 für Kaffee und Gipfeli, Mittagessen (exkl. Getränke) und Depotführung. Wird im Zug eingezogen (bar oder Twint). Für die Fahrkarte Bern – Balsthal und zurück ist jede und jeder selber besorgt.

Rückfahrt: Alle halbe Stunde möglich, Abfahrt jeweils ..02 / ..32 Richtung Solothurn, oder ..15 Bus Richtung Oensingen, Bahn Richtung Olten

Anmeldung: Mit Anzahl Personen bis spätestens 6. August an den Organisator Werner Dietrich mit dem Talon in der Heftmitte.

Der Vorstand hofft auf rege Teilnahme. Auch Kinder und Nicht-Mitglieder sind Willkommen.

Im Saurer-Schnauzenbus zur Furka-Dampfbahn Drei-Pässe-Fahrt am 21. Juli 2024

Von Hanspeter Wyss und Julian Witschi

Die VFB Sektion Bern bietet wieder Nostalgie vom Feinsten. Am Sonntag, den 21. Juli 2024, organisiert unser erfahrener Reiseleiter Hanspeter Wyss eine Rundfahrt mit einem Saurer-Schnauzenbus zur Dampfbahn Furka-Bergstrecke.

Abfahrt ist in Interlaken Ost um 8.10 Uhr. Nach einer Kaffeepause in Guttannen im Restaurant Bären geht es auf den Grimselpass zum Mittagessen im Restaurant Alpenrösli.



Das Fahrzeug der Furkareise 2024 ist ein Saurer-Alpenwagen mit Baujahr 1953. (Ueli Blaser)

Das schmackhafte Menü lautet: Salat, Rahmschnitzel, Nudeln, Pommes frites, Gemüse und zum Dessert Aprikosencreme. Mit dem Saurer-Bus geht es weiter nach Oberwald, wo Sitzplätze im Dampfzug der DFB reserviert sind. Es folgt die erlebnisreiche Fahrt über die Furka-Bergstrecke mit Halt in der Stati-

on Furka und Gelegenheit zur Shopeinkauf in Realp. Zurück nach Interlaken geht es wieder im Nostalgiebus über den Sustenpass.

Die Preise für die Fahrt mit Nostalgiebus und Dampfbahn inklusive Zmittag und Kaffee mit Gipfeli: 160 Franken, für Kinder 115 Franken.

Die 21 Plätze im Saurer-Alpenwagen (Baujahr 1953) von Ueli Blaser aus Unterseen sind bereits gut gebucht. Anmeldungen gehen bis spätestens am 18. Juni 2024 an Hanspeter Wyss, Wärgistalstrasse 37, 3818 Grindelwald, hanspeterwyss@bluewin.ch.

Zum Vreneli abem Guggisberg

Mit dem gleichen Saurer-Nostalgiebus bietet Hanspeter Wyss am 16. Juni 2024 einen Sonntagsausflug von Interlaken nach Guggisberg zum Vreneli Museum an. Hier wird die Geschichte eines der berühmtesten Volkslieder der Schweiz erlebbar. Im traditionsreichen Hotel Restaurant Sternen gibt es einen Vreneli Teller: Gemüsesuppe, Schweinsteak mit Kräuterbutter, Pommes frites und Gemüse.

Via Murten geht es zurück an den Ausgangsort. Der Pauschalpreis beträgt CHF 145. Anmelden beim Organisator Hanspeter Wyss (siehe oben).

Adressen der VFB Sektion Bern

Sektionsadresse: Verein Furka-Bergstrecke (VFB) Sektion Bern
Beat Scheuter
Neumattstrasse 50
3123 Belp

Internet: www.dfb.ch/bern

Spendenkonto: CH56 0079 0016 5964 4732 2

Vorstand:

Präsident: Beat Scheuter, Neumattstrasse 50, 3123 Belp
Telefon: 031 819 51 27 und 079 218 77 94
E-Mail: vfb-bern.praesident@dfb.ch

Vizepräsident / Bauleiter: Werner Dietrich, Schwarzenburgstrasse 810, 3145 Niederscherli
Telefon 031 849 16 11 und 079 325 50 35
E-Mail: vfb-bern.vizepraesident@dfb.ch

Kassier / Delegierter: Pierre Keller, Carl-Lutz-Weg 3, 3006 Bern
Telefon: 021 616 42 62 und 079 305 96 86
E-Mail: vfb-bern.kasse@dfb.ch

Marketing / Delegierter: Thomas Gehri, Dählenweg 50, 2503 Biel
Telefon: 079 251 27 66
E-Mail: vfb-bern.marketing@dfb.ch

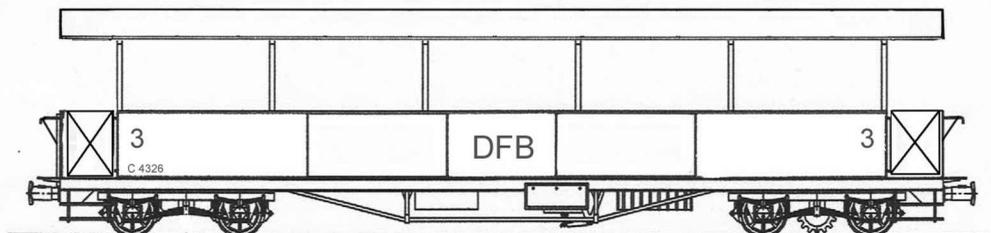
Sekretär: Julian Witschi, Chlostermatte 19, 3312 Fraubrunnen
Telefon: 079 399 04 86
E-Mail: vfb-bern.sekretariat@dfb.ch

Adressänderungen *(Jede Meldung hilft, Kosten zu sparen):*

Verein Furka-Bergstrecke, 3999 Oberwald
E-Mail: vfb.mitgliederservice@dfb.ch

C 4326 - ein neuer Aussichtswagen

Unterstützen Sie diese Revision!



Für einmal steht ein Aussichtswagen zur Revision und Anpassung an die Wagenflotte der DFB in der Wagenwerkstatt Aarau. Der Open Air B 2226 der Matterhorn Gotthard Bahn konnte 2022 von der DFB übernommen werden und steht nun in der Wagenwerkstatt Aarau zur Frischzellenkur und kosmetischen Überarbeitung. Um die DFB möglichst wenig mit den Kosten der Überarbeitung des Wagens belasten zu müssen,

**laden wir Sie ein,
mit einer Sitzplatzspende
zur Deckung der Revisionskosten beizutragen.**

Für einen Sitzplatz bitten wir in Anlehnung an die Wagennummer um einen Beitrag von CHF 326.-

Einzahlungen erbitten wir auf das CS-Konto IBAN CH68 0483 5085 3116 6100 0 mit dem Vermerk „Sitzplatz C 4326“.

Detaillierte Unterlagen zum Projekt und zur Sponsoringaktion finden Sie auf unserer Webseite www.vfb-aargau.ch unter Wagenwerkstatt Aarau/Revisionsprojekte/Aktuelle Revisionen. Gerne senden wir Ihnen den Sponsoringprospekt auch per Post zu.

Als Sitzplatzsponsorin bzw. -sponsor laden wir Sie zum Rollout des Wagens und zu einer Fahrt mit unserer Dampfbahn Furka-Bergstrecke ein.

Vielen Dank für ihre Unterstützung!